

## Auf einen Blick

- *Durch die Zusammenarbeit mit der Aabachfarm in Ladbergen über 10 Jahre Erfahrung bei Fütterung der Fohlen, Erwachsenen, Trächtigen und Deckhengsten*
- *Ausreichende Mineralmengen ohne Gefahr der Überdosierung*
- *Abpuffernde Substanzen gegen Übersäuerung (Acidose) durch Stress oder große Futtermengen*
- *Weiche Pellets - so ist das Futter auch für Fohlen und Jungtiere geeignet*
- *Keine Gefahr der Schlundverstopfung - Pellets quellen nicht auf*
- *Ausreichende Vitaminmengen ohne Gefahr einer tödlichen Überdosierung durch z.B Vitamin D*
- *Keine Verfettung der Alpakas bei normaler Fütterung, da geringe Zucker- und Getreideanteile*
- *Auflösbar zur Fütterung von kranken Tieren*
- *Topinambur kann für besonders weiche Fasern sorgen*
- *Gleichmäßige und sichere Versorgung aller Alpakas - da durch die Pellets keine Selektion beim Fressen stattfinden kann*

## Biologische Stallhygiene - die natürlichste Stallhygiene

Effizient-MSB-Stallhygiene  
Effizient-Kräuter-Stallhygiene  
Effizient MSB-TWZ

Durch die aufeinander abgestimmten Verfahrensschritte einer biologischen Stallreinigung wird keine Sterilisation erreicht, sondern eine Reduzierung und Veränderung von Schadkeimen und Bakterien. Durch einen langfristigen Einsatz der biologischen Stallhygieneprodukten kann das Keimspektrum der Stallflora positiv verändert werden.

**Schritt 1:** Gründliche, saure, neutrale oder basische Grundreinigung des Stalls

**Schritt 2:** Einsatz von **Effizient-MSB-Stallhygiene**. Durch speziell adaptierte Mischkulturen aus probiotischen-aktiven Milchsäurebakterien findet eine natürliche pH-Wert-Verschiebung statt und damit ein negatives Lebensumfeld für Krankheitserreger.

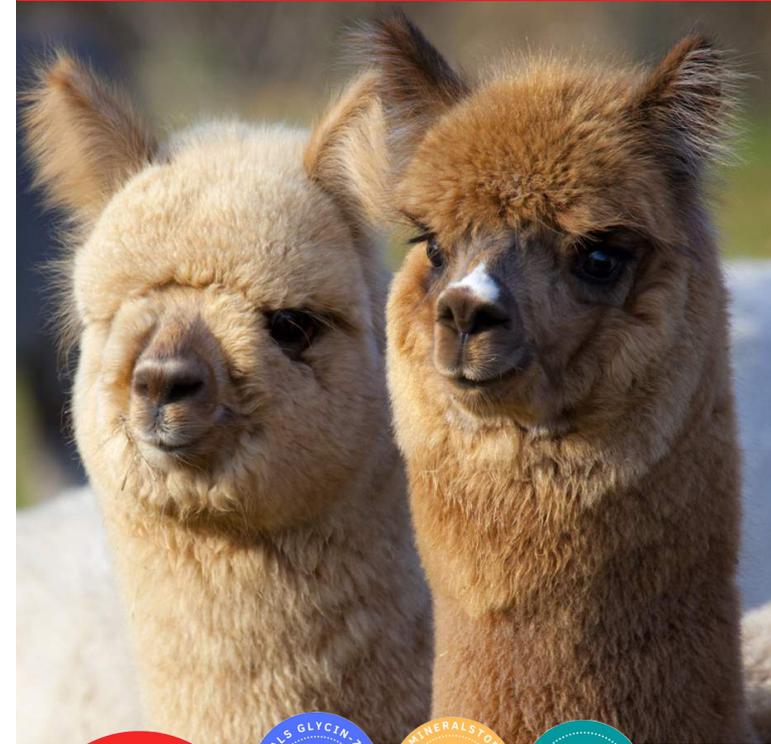
**Schritt 3:** Bakterien, Hefen und Schimmelpilze werden durch **Effizient-Kräuter-Stallhygiene** in ihrem Wachstum gehemmt.

**Einen Schritt voraus:** **Effizient-MSB-TWZ** ist ein natürlicher biologischer Trinkwasser- und Futterzusatz. Die abgestimmte Milchsäure-Starterkultur kann vorteilhaft für den Darmstoffwechsel für Jung-, Alt und tragende Tiere sein.



# ALPAKA

*...mit erhöhtem Zinkgehalt und  
50 % Zink als Glycin-Zinkchelat!*



## Unsere Empfehlung:

Geben Sie Ihren Tieren zusätzlich zweimal im Jahr für 10 Tage Alpaka pacos zur freien Verfügung.

## Eilers Futtermittel GmbH & Co. KG

Tel. +49 (0)5485 93599-0 • Fax +49 (0)5485 93599-69  
www.eilers-futtermittel.de • info@eilers-futtermittel.de

**Eilers Alpaka pacos**

## Vorzüge im Einzelnen

Durch die **Schleimstoffe** des Leins, die die Magen- und Darmwand schützen, pflegen und eine entzündungshemmende Wirkung entfalten können, wird die Verdauungsarbeit erheblich erleichtert.

**Omega-3-Fettsäuren** und **Linolsäuren** können sich positiv auf Haut, Schleimhäute, Knochen, Gelenke und Bindegewebe auswirken.

**Rapsöl** ist ein heimischer Rohstoff, der neben den wertvollen Ölen auch mit besonderen Aminosäuren die Gesundheit der Alpakas erhalten/verbessern kann. Das ist besonders für das Wachstum junger Alpakas, aber auch für tragende Stuten, Jungtiere und Hengste im Deckeinsatz (Spermaproduktion) von großer Bedeutung.

Mit seinem hohen Anteil solcher Öle und Fette stabilisiert dieses Futter außerdem die Bakterienflora im C1-Compartiment und kann Ketosen vorbeugen.

Der Magen des Alpakas ist darauf angewiesen, dass immer eine ausreichende Menge Fette zur Sicherung des Energiehaushalts vorhanden sind.

**Luzernemehl** (Grünmehl) und andere Puffersubstanzen wirken basisch und vorbeugend gegen Übersäuerungen. Luzerne ist außerdem reich an Calcium und Zink. Luzernemehl kann sich bei fütterungsbedingten Imbalancen ausgleichend und beruhigend auswirken.

Durch das, in sehr geringen Mengen, enthaltene Waffelmehl fressen fast alle Tiere, besonders Fohlen, das Futter sehr gerne. Dadurch kann der Vitamin- und Mineralhaushalt positiv beeinflusst werden. Wir haben gute Erfahrungen mit dem Produkt gemacht, da es sich in Mäßen sehr positiv auf die Pansenentwicklung auswirken kann.

**Mineralien** - Alpakas stammen von einem Kontinent, der im Gegensatz zu Europa einen erheblich höheren Anteil

von Selen, Zink und anderen Mineralien und Spurenelementen im Boden und somit in den Pflanzen aufweist. Das führt in Europa zu einem schleichend zunehmenden Mangel dieser Stoffe.

Aus diesem Grund sind, aus jahrelanger Erfahrung, in unserem Alpakafutter ausreichende Mengen dieser **Spurenelemente und Mineralien** zugesetzt, um diesen Mangel auszugleichen. Alpakas benötigen zu diesem Futter keine Minerallecksteine oder weitere Zusatzmineralpräparate.

**Vitamin D** - muss in Europa den Alpakas zugegeben werden, da die relativ niedrige UV-Strahlung und die hohe Bewölkung die Synthese dieses Vitamins erheblich einschränken. Eilers Alpaka pacos enthält ausreichend Vitamin D, sodass keine weiteren Zugaben auch bei laktierenden Stuten oder aufwachsenden Jungtieren erforderlich sind. Zudem ist es nicht zu viel für eine Überdosierung, sodass es sicher für Fohlen ist.

Die ausgewogene **Kräutermischung** kann appetitanregend wirken und so stoffwechselfördernd und unterstützend zur Milchleistung sein.

## Futtermengenangabe

Auf Grund seiner hochwertigen Zusammensetzung und der guten Resorbierbarkeit ist Eilers Alpaka pacos sehr ergiebig in der Fütterung:

**Nichttragende Alpakas** benötigen nur **50 bis 100 Gramm** täglich. In den letzten **3 Monaten der Trächtigkeit und während der Laktionszeit** benötigen Stuten je nach Größe und Ernährungszustand **200 bis 400 Gramm** täglich, in den **4 Wochen nach der Fohlengeburt empfehlen wir 400 Gramm** verteilt auf 2 bis 3 Portionen.

Auch **Deckhengste** im Einsatz sollten mit **100 bis 200 Gramm** täglich eine etwas größere Menge dieses Futters erhalten. Zu diesem Futter müssen den Alpakas Raufutter und Wasser uneingeschränkt zur Verfügung stehen.

## Zusammensetzung

Raps geschützt, Mais aufgeschlossen, Weizen, Calciumcarbonat, Rapsextraktionsschrot, Grünmehl, Leinsaatextrudat, Zuckerrübenmelasse, Weizenkleie, Möhrentrester, Raffinationsfettsäuren (Soja, Sonnenblume, Palm, Raps), Getreide, aufgeschl. (Weizen, Mais, Reis), Weizengrießkleie\*(1), Monocalciumphosphat, Natriumbicarbonat, Pflanzenfett, pansengeschützt (Palm), Natriumchlorid, Kräutermischung, Seealgenmehl, Ascorbinsäure, Topinamburmehl

\*(1) Kann bis max. 1% Spuren aus Erzeugnissen der Herstellung von Frühstückscerealien, der Süßwarenindustrie und der Back- und Teigwarenindustrie enthalten.

## Analytische Bestandteile

18,00 % Rohprotein, 7,30 % Rohfaser, 8,80 % Rohfett, 11,00 % Rohasche, 3,10 % Calcium, 0,90 % Phosphor, 0,65 % Natrium, 6,30 % Zucker

## Futtermittelzusatzstoffe je kg: ernährungsphysiologische Zusatzstoffe

46.500 I.E. Vitamin A als Retinylacetat (3a672a)  
5.000 I.E. Vitamin D3 (3a671)  
500 mcg Biotin (3a880)  
105 mg Vitamin-E/all  
rac-alpha-Tocopheryllacetat (3a700)  
375 mg Zink als Zinkoxid (3b603)  
375 mg Zink als Glycin-Zinkchelate, Hydrat (3b607)  
220 mg Mangan als Mangan-(II)-oxid (3b502)  
120 mg Eisen als Eisen-(II)-sulfat, Monohydrat (3b103)  
25 mg Kupfer als Kupfer(II)-sulfat-Pentahydrat (3b405)  
2,01 mg Jod als Calciumjodat, wasserfrei (3b202)  
0,650 mg Selen als Natriumselenit (3b801)

## Technologische Zusammensetzung

4950,00 mg Calciumformiat (1a238), 3425,00 mg Ameisensäure (1k236), 135,00 mg Butylhydroxytoluol (BHT) (E 321)

## Sensorische Zusatzstoffe

Mischung aus Aromastoffen